

Thomas Mayer-Steedte

## Wichtige Themen im Überblick



Sehr geehrte  
Mitglieder  
und Freunde,

ein ereignisreiches Jahr neigt sich seinem Ende entgegen; in dieser Herbstausgabe haben wir wieder viele Ereignisse und interessante Themen in Wort und Bild für Sie aufbereitet.

Von großer Bedeutung für den DEV ist die finanzielle Unterstützung durch unsere Sponsoren; bitten möchte ich Sie, Anfragen oder Bestellungen auch dort zu platzieren. Damit erreichen wir einen Mehrwert für alle Beteiligten. So hat z.B. die Firma Feld aus Krefeld als Spezialist für individuelle Auflagen bei höchster Qualität die Seidenkrawatte zur 200-Jahr-Feier der Deutschen Burschenschaften entworfen und produziert.

Der Gruppenvertrag zwischen der DB und der Halleschen Krankenversicherung gilt auch für alle Mitglieder des DEV; das Info-Blatt hierzu liegt dieser Ausgabe bei; informieren Sie sich und nutzen Sie die diversen Vorteile. Eine wirklich gute Idee!

Bis zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe erreichten uns wieder zahlreiche Spenden (häufig deutlich vierstellig), viele als Ergebnis von Sammlungen zu runden Geburtstagen oder Jubiläen; für den DEV be-

danke ich mich an dieser Stelle für Zuwendungen von insgesamt mehr als Euro 18.000,-- seit Jahresbeginn.

Auf die Luther-Feier des DEV am 06. Mai 2017 hatten wir bereits im letzten Mitgliedermagazin hingewiesen; auf der Seite 12 finden Sie alle Einzelheiten zur Anmeldung und zum Verlauf der Veranstaltung; meinen herzlichen Dank für die über zwei-

jährige Planungs- und Organisationsarbeit sage ich Herrn Dr. Walter Egeler für den Gesamtvorstand.

Ihnen allen viel Freude bei der Lektüre des aktuellen Denkmalgeflüsters!

Herzlichst

Ihr Thomas Mayer-Steedte

— Thüringische Landeszeitung —

## Eisenacher Presse

### Institutionen teilen sich Sekretariat

Burschenschaft und Denkmalverein vereint

**EISENACH.** Die Deutsche Burschenschaft (DB) hat in Zusammenarbeit mit dem Denkmalerhaltungsverein Eisenach ein offizielles Sekretariat in Eisenach (Löberstraße 14) eröffnet. Damit kehre die DB an jenen Ort zurück, der für die eigene Entstehung sowie die damit einhergehende Geschichte Deutschlands von Bedeutung ist, heißt es in einer Information.

Zusätzlich zum Burschenschaftsdenkmal, dem angeschlossenen Berghotel sowie der Wartburg entstehe mit dem Sekretariat ein weiterer wichtiger Standort für die burschenschaftliche Bewegung.

Der Denkmalerhaltungsverein Eisenach (DEV) realisiere mit der Eröffnung des Sekretariats sein schon immer verfolg-

tes, aber im Alleingang nicht zu stemmendes strategisches Ziel, mit einem ständigen Büro in Eisenach vertreten zu sein. Für den DEV sei das nicht nur ein Schritt zu einer effizienteren und schnelleren Verwaltung und zur Vermeidung von Reibungsverlusten, sondern auch ein Zeichen der besonderen Verbundenheit mit Eisenach.

Neben den üblichen Verwaltungsaufgaben, die fortan von Eisenach aus gesteuert werden, ist mit dem Sekretariat auch eine Stelle geschaffen worden, die Auskünfte erteilen und für Bürger zum Ansprechpartner werden kann. Verein und Verband wollen sich Bürgern und Besuchern der Stadt weiter öffnen. Die DB werde ihren Sitz mittelfristig nach Eisenach verlegen, hieß es.